



Remseck, 06.01.2019

Gemeinsamer Antrag

der Gemeinderatsfraktionen der Großen Kreisstadt Remseck am Neckar

DRK

Die Fraktionen des Gemeinderats beantragen, der Gemeinderat möge beschließen:

1. Der Gemeinderat begrüßt Überlegungen und Gespräche innerhalb des DRKs, einen Zusammenschluss der DRK Ortsvereine Hochberg - Hochdorf und Neckargröningen – Aldingen - Neckarrems zu einem DRK Remseck vorzubringen. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Prozess zu unterstützen.
2. Den Vorständen der DRK Ortsvereine wird es in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderats gestattet, als sachkundige Bürger ihre Aufgaben/Tätigkeiten bzw. den aktuellen Bedarfsplan des DRK Ortsvereins Neckargröningen – Aldingen – Neckarrems dem Gemeinderat vorzustellen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Lösungsmöglichkeiten für die dauerhafte Unterbringung der Fahrzeuge und sonstigen Gerätschaften des DRK Ortsvereins Neckargröningen – Aldingen – Neckarrems unter Einschluss eines Besprechungsraumes zu untersuchen und dem Gemeinderat über das Ergebnis der Untersuchung bis Ende Oktober 2019 zu berichten. Insbesondere ist zu prüfen, ob eine dauerhafte Unterbringung der Fahrzeuge und Gerätschaften des Vereins in einem der Feuerwehrrhäuser oder auf dem Gelände eines der Feuerwehrrhäuser in Betracht kommt.
4. Planungs- und Umsetzungskosten sind dem Gemeinderat von der Verwaltung nach Kostenhochrechnung vorzulegen.

Begründung:

Für eine dauerhafte erfolgreiche Arbeit des DRK in Remseck erscheint ein Zusammenschluss der beiden DRK Ortsvereine sinnvoll. Dabei kann die Freiwillige Feuerwehr Remseck als „Muster“ dienen. Unter einer Feuerwehrleitung gibt es 2 Abteilungen. Den „Abteilungsschritt“ haben die DRK Ortsvereine Hochberg-Hochdorf und Neckargröningen-Aldingen-Neckarrems bereits vollzogen. Was noch fehlt ist der Zusammenschluss zum DRK Stadtverband. (Arbeitstitel)

Den Fraktionen sind die aktuellen Probleme der Unterbringung der Fahrzeuge und Gerätschaften des DRK Ortsvereins Neckargröningen – Aldingen – Neckarrems sowie der Bedarfsplan Stand 01.11.2018 bekannt. Auch bekannt sind die letzten Gesprächsergebnisse aus Dezember 2018 zwischen DRK Hochberg - Hochdorf und DRK Neckargröningen – Aldingen – Neckarrems mit der Verwaltung.

Die Fraktionen halten die von den Ortsvereinen bisher im Bereich der Gesundheitsfürsorge und des Katastrophenschutzes übernommenen Aufgaben für existenziell wichtig. Die Unterstützung der Vereine liegt deshalb im öffentlichen Interesse. Es ist daher geboten, dass der Gemeinderat über die aktuellen Tätigkeiten sowie den Bedarfsplan durch die verantwortlichen Personen der Vereine informiert wird. Darüber hinaus ist der Verwaltung der unter in Ziffer 3 des Antrages näher formulierte Auftrag zu erteilen, wobei anzufügen ist, dass insbesondere auch untersucht werden soll, ob eine dauerhafte Unterbringung der Fahrzeuge und Gerätschaften des Vereins in einem der Feuerwehrrhäuser oder auf dem Gelände eines der Feuerwehrrhäuser in Betracht kommt, was nicht nur wegen der Ähnlichkeit der Aufgaben, sondern auch deshalb nahe liegt, weil dann auch ein Besprechungsraum sowie sonstige Gebäudeinfrastruktur wie z.B. sanitäre Anlagen problemlos zur Verfügung gestellt werden kann.

Für die Fraktionen

Steffen Kirsch
CDU Fraktion

Gerhard Waldbauer
FW Fraktion

Karl Burgmaier
Bündnis90/Grüne Fraktion

Heinz Layher
SPD Fraktion

Gustav Bohnert
FDP Fraktion